

Ostendorf-Delegation in Finnland

Zum ersten Mal war in Rahmen des europäischen Comenius-Projektes Finnland das Gastgeberland der internationalen Konferenz. Die Schulleiterin Frau Lütkehellweg, die Comenius-Koordinatorin Frau Bleidick und ihr Stellvertreter Herr Ernst vertraten dabei das Ostendorf-Gymnasium. Die Vertreter der anderen Partnerschulen aus Schweden, den Niederlanden, Belgien, Spanien, Italien und Polen kamen ebenfalls zu unseren Gastgebern nach Jakobstad/Pietarsaari (Westfinnland). Finanziert wird das Projekt durch Mittel der europäischen Union um die internationale Zusammenarbeit zu fördern.

Ziel des Treffens in Finnland war die gemeinsame Diskussion zum aktuellen Projektthema REACT und der interkulturelle Austausch zwischen den Partnerländern.

Das REACT-Projekt befindet sich im zweiten und abschließenden Jahr der Arbeitsphase zum Thema Umwelt und Engagement von Jugendlichen. Nachdem im ersten Jahr allgemeine Unterschiede erörtert wurden, steht in diesem Jahr die praxisorientierte Umsetzung im Vordergrund. In diesem Zusammenhang werden die Schüler als Vorbereitung für die letzte Konferenz im April in Krakau/Polen einen Aktionstag in der Schule planen, diesen dokumentieren und in Form eines Abschlussberichtes den anderen Ländern präsentieren. Außerdem sind Aktionen zum Thema „Müllvermeidung in unserer Schule“ geplant. Diesbezüglich können wir auf die Unterstützung der Lehrkraft Frau Warnecke-Tillmann zurückgreifen, welche die Schüler dazu anregt anfallenden Müll kreativ und sinnvoll zu nutzen.

Neben der weiteren Projektplanung präsentierte sich das Jakobstads Gymnasium trotz der widrigen jahreszeitlichen Wetterverhältnisse als warmherzige Gastgeber, die uns durch die moderne Ausstattung, die Sauberkeit im Schulgebäude sowie durch die zuvorkommende Schülerschaft beeindruckten konnten. Im Rahmen einiger Ausflüge in das benachbarte Umland, z.B. ein Besuch der Recycling-Anlage „Ekorosk“ und des „Kvarnen energy project“ (Ausstellung zur alternativen Energiegewinnung) konnten unsere Kenntnisse zum Thema REACT erweitert werden.

Im kommenden März haben dann interessierte Schüler der Jahrgangsstufe EF die Möglichkeit die Lebensweise der Finnen näher kennenzulernen, da erstmals ein Austausch zwischen dem Jakobstads Gymnasium und der Europaschule Ostendorf-Gymnasium unter der Leitung von Frau Brüggenthies und Frau Alscher stattfinden wird.

Foto: Gruppenfoto der Vertreter der verschiedenen Partnerschulen des Comenius-Projekts.